

Neue Dissertation:

Cloud-Services in kleinen und mittleren Unternehmen: Nutzen, Vorgehen, Kosten

Till Haselmann: *Cloud-Services in kleinen und mittleren Unternehmen: Nutzen, Vorgehen, Kosten*. Wird erscheinen in: Wissenschaftliche Schriften der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Reihe IV. Münster: Verlagshaus Monsenstein und Vannerdat, 2012.

Die Dissertation von Till Haselmann mit dem Titel „Cloud-Services in kleinen und mittleren Unternehmen: Nutzen, Vorgehen, Kosten“ beschreibt Vorgehensweisen und Ansätze für eine effektive Nutzung von Cloud-Services durch kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Zentrale Inhalte der Arbeit sind (1) die Beschreibung eines strategischen Cloud-Managements für KMU, (2) die Untersuchung von Kooperationsmöglichkeiten mittels sogenannter Cloud-Sourcing-Zweckgemeinschaften und (3) eine Analyse der wirtschaftlichen Aspekte eines Cloud-Sourcings für KMU.

Im Einklang mit der weiter steigenden Bedeutung von Informationstechnologie (IT) für heutige Unternehmen, wird auch das Thema *Cloud-Sourcing*, also der Bezug von IT-Services oder Software von einem externen Dienstleister über das Internet, zukünftig hohe Relevanz gewinnen. Die Arbeit erläutert in einem Grundlagenteil ausführlich, was genau „Cloud-Sourcing“ bedeutet und inwiefern es sich von bestehenden Sourcing-Optionen unterscheidet. Sie schärft erfolgreich das bisher oft diffuse Bild „der Cloud“. Anhand einer umfangreichen Literaturanalyse werden sodann die spezifischen Aspekte für KMU, die in dieser Hinsicht eine besondere Betrachtung benötigen, herausgearbeitet, was zu der Motivation der bereits erwähnten drei Themenfelder in jeweils einem eigenen Kapitel führt.

Im ersten der drei Hauptkapitel erläutert der Autor, wie sich KMU *unternehmensspezifische Cloud-Strategien* erarbeiten können und welche Inhalte diese enthalten sollten. Zudem wird darauf eingegangen, wie der *Strategieprozess* optimal mit dem *Umsetzungsprozess* verknüpft werden kann. Der Autor stellt heraus, dass zwar einerseits die Wichtigkeit einer expliziten strategischen Planung für die Cloud-Aktivitäten eines KMU in Zukunft erheblich steigen wird, andererseits aber bislang kaum strategische Planung in KMU erfolgt. Als Konsequenz entwickelt der Autor einen Prozess der Strategieerstellung und -umsetzung, der einfach von KMU umgesetzt werden kann und mit offensichtlichen Vorteilen belegt ist. Während des Erstellungsprozesses kommt mit der *strategischen Portfolio-Analyse* ein grafisches Hilfsmittel zum Einsatz, das die Klassifikation bestehender Systeme in Cloud-Sourcing-Kandidaten und Insourcing-Kandidaten vereinfacht. Somit sollte es auch kapazitätsmäßig eingeschränkten KMU möglich sein, ihre existierenden Systeme hinsichtlich einer Cloud-Eignung grob einzuschätzen. Zur Implementierung einer Cloud-Strategie wird ein vollständiges Vorgehensmodell beschrieben, welches nahtlos an den Prozess der Strategieerstellung anknüpft.

Im zweiten Themenblock wird die Frage untersucht, wie (insbesondere kleinere) KMU ihre knappen monetären und personellen Ressourcen zusammenfassen können, um im Rahmen einer *Cloud-Sourcing-Zweckgemeinschaft* ein Cloud-Sourcing leichter und effizienter anzugehen. Der

Autor untersucht dazu unter Zuhilfenahme einer breiten Palette betriebs- und volkswirtschaftlicher Theorien die ökonomische Sinnhaftigkeit von Kooperationslösungen, insbesondere mit sogenannten *Cloud-Intermediären*. Es wird gezeigt, dass derartige Intermediäre unter bestimmten Voraussetzungen als *Cloud-Befähiger* fungieren können, es also KMU überhaupt erst ermöglichen, ein Cloud-Sourcing zu betreiben. Mithilfe geeigneter Governance-Strukturen kann eine Kooperation zudem als *Vertrauensanker* auftreten. Ein Beispiel für passende Strukturen ist die genossenschaftliche Cloud-Sourcing-Zweckgemeinschaft – griffig als *Coop-Cloud* bezeichnet –, welche zum Abschluss des Kapitels ausführlicher beleuchtet wird.

Das dritte Hauptkapitel widmet sich der Untersuchung der Wirtschaftlichkeit eines Cloud-Sourcings für KMU. Ein Cloud-Sourcing kann zwar grundsätzlich deutliche finanzielle Vorteile bieten, aber diese treten nicht automatisch und für jeden Anwendungsfall ein. Da aber eine detaillierte Analyse verschiedener Cloud-Sourcing-Optionen die Entscheider üblicher KMU überfordert, wird eine leicht zu verwendende Liste von Kosten- und Nutzeneffekten sowie den wichtigen Wechselwirkungen zwischen diesen entwickelt; es werden auch einige „K.O.-Kriterien“ identifiziert. KMU werden somit in die Lage versetzt, bereits vor einer aufwändigen Detailanalyse die Attraktivität eines konkreten Cloud-Sourcing-Vorhabens einigermaßen zuverlässig abzuschätzen. Außerdem werden alle für eine Detailanalyse notwendigen Faktoren aufgeschlüsselt. Das Kapitel schließt mit einer Betrachtung der Besonderheiten einer Cloud-Sourcing-Investitionsrechnung. Etwas überraschend zeigt sich, dass bisher kaum solide Modelle in dieser Hinsicht existieren; die meisten existierenden Berechnungsansätze erweisen sich als für die betriebliche Praxis ungeeignet. Es können jedoch einige verwendbare Partialmodelle identifiziert werden, die in einen Gesamtzusammenhang einsortiert werden.

Eine Schlussbetrachtung fasst die wesentlichen Ergebnisse der Arbeit prägnant zusammen und hebt kritisch jeweils die wichtigsten Limitationen bzw. zukünftigen Forschungsfelder hervor. In einem Gesamtfazit wird die zukünftig weiter wachsende Relevanz eines Cloud-Sourcings hervorgehoben und der Beitrag der vorliegenden Arbeit eingeordnet.